Mitteilungsblatt der Gemeinde Selters (Taunus)

Selterser Kurier



Jahrgang 50 | Mittwoch, den 4. November 2026 | Nummer 45

GEMEINDE SELTERS (TAUNUS)

Gemeindeverwaltung
Brunnenstraße 46
65618 Selters (Taunus)
06483 9122-0
info@selters-taunus.de
www.selters-taunus.de

AUS DEM INHALT







LINUS WITTICH Medien KG



© Alva Steury - stock.adobe.com



Kirchliche Nachrichten



WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Peggy Wagenführ

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0175 5951083
Fax: 06643 9627-78
p.wagenfuehr@wittich-herbstein.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Pfarrei St. Peter und Paul Bad Camberg

Mittwoch 04.11.

9:00 Uhr	Eisenb.	Hl. Messe mit sakramentalem Segen Jahresgedächtnis für Josef Joost und Dieter Brandenburger (von der Pfarrei)
18:30 Uhr	Hasselb.	Hl. Messe mit sakramentalem Segen

Freitag 06.11.

18:00 Uhr	Eisenb.	Rosenkranzgebet für die Verstorbenen
18:00 Uhr	Nieders.	Rosenkranzgebet für den Frieden
18:30 Uhr	Nieders.	Herz-Jesu-Amt Jahresgedächtnis für Bernhard Muth, Waltraud Klute, Lydia Birko, Jutta Brahm, Antonius Bondkirch und Sigmar Schickel (von der Pfarrei)

Samstag 07.11.

17:00 Uhr	Hasselb.	Vorabendmesse
18:00 Uhr	Nieders.	Rosenkranzgebet für die Kranken
18:30 Uhr	Nieders.	Vorabendmesse

Sonntag 08.11.

11:00 Uhr	Eisenb.	Hochamt mit sakramentalem Segen

Dienstag 10.11.

18:00 Uhr	Nieders.	Friedensgebet in der evangelischen Christuskirche Nieders.
18:30 Uhr	Haintchen	Hl. Messe

Mittwoch 11.11.

9:00 Uhr	Eisenb.	Hl. Messe
18:30 Uhr	Hasselb.	Hl. Messe

Pfarrei St. Peter und Paul Bad Camberg

11.11.2026

17:00 Uhr **Planungstreffen der Vesperbeauftragten**, Pfarrhaus Eisenbach

St. Martin in St. Peter und Paul Bad Camberg 2026

- Eisenbach: Am Samstag, 07.11. findet um 17:00 Uhr die Martinsfeier in der Kirche statt, anschließend führt der Umzug zum Pfadfinderhaus. Der Ortsausschuss und die Pfadfinder bitten die Zugteilnehmer, kräftig mitzusingen. Es werden Weckpuppen und warme Getränke zum Verkauf angeboten, bitte eigenen Becher mitbringen.
- Haintchen: Am Freitag, 13.11. um 17:00 Uhr findet das Martinsspiel in der Kirche statt, anschließend Martinsumzug und Verweilen auf dem Parkplatz vor dem Pfarrheim.
- Niederselters: Am Freitag, 13.11. findet das St.-Martins-Spiel um 17:00 Uhr in der katholischen Kirche statt, mit anschließendem Martinsumzug zum alten Sportplatz, wo das Martinsfeuer entzündet wird. Bons für die Brezel und Würstchen können bei der Bäckerei Heck erworben werden. Für die Getränke bitte eigenen Becher mitbringen.

Zentrales Pfarrbüro, Eichbornstraße 9, 65520 Bad Camberg
Telefon 06434 908840

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	8:00 – 11:00 Uhr
Montag:	14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag:	16:00 – 18:00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Münster

Mittwoch 4. November

12:00 Uhr Weyer Mittagessen im Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 5. November

19:00 Uhr Münster „Literatur in der Kirche“

Samstag, 7. November

14:30 Uhr Münster Frauenkreis

Sonntag, 8. November (Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr)

9:30 Uhr Münster Gottesdienst (mit Pfarrerin Fröhlich)

Ansprechpartnerin im Gemeindepfarrdienst ist Pfarrerin Tanja Konter in Kirberg, Tel. 06438 7105618 oder Pfarrerin Sarah Fröhlich in Mensfelden, Tel. 06431 42352.

Wochenspruch

Sonntag, 8. November (Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr)
Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.
Matthäus 5, 9



Themenabend „Heimat“ in der Kirche Münster

Selters-Münster (uf) Am Donnerstag, dem 5. November, findet in der Münsterer Kirche der nächste Themenabend der Reihe „Fremd ist der Fremde nur in der Fremde“ statt. Gastreferentin des Abends ist die Literaturwissenschaftlerin Dr. Carola Hilmes. Musikalisch ausgestaltet wird der Abend durch Liedbeiträge einer jungen Frau aus dem Iran. Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr.
Heimat ist mehr als ein Wort, auch mehr als ein Ort. Heimat meint Herkunft, Zugehörigkeit und Gemeinschaft. Es geht um Kindheit, die eigene idealtypisch verklärte Vergangenheit, also etwas unwiederbringlich Verlorenes – so in etwa das Resümee der vergangenen Literaturabende in der Münsterer Kirche mit den bekannten Autoren Andreas Maier und Gerhard Henschel.
Die bekannte Literaturwissenschaftlerin Dr. Carola Hilmes blickt tiefer. Besonderes Augenmerk richtet sie auf Menschen, die ihre Heimat verloren haben oder aufgeben mussten. In ihrem Vortrag werden deshalb Autorinnen und Autoren mit Exil- und Migrationserfahrungen zu Wort kommen, wie etwa Shida Bazyar, die aktuelle Preisträgerin des Deutschen Buchpreises, oder die eher unbekannte Lyrikerin Emma Kann, die 1914 in Frankfurt am Main geboren wurde und Deutschland verlassen musste.
Carola Hilmes ist Dozentin für neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Zu ihren Forschungsgebieten gehören die Autorinnen der Romantik, die deutschsprachige Gegenwartsliteratur sowie Forschungen zur Autobiografie und zur Reiseliteratur. Carola Hilmes ist auch Mitglied am Cornelia Goethe Centrum für Frauen- und Geschlechterforschung sowie regelmäßige Gastprofessorin an der Universität Łódź (Polen), wo sie zum Thema „Der Alltag der Frauen im Ghetto Lodz/Litzmannstadt“ arbeitet.
In Zusammenarbeit mit dem Geschichtsverein wird an diesem Abend in der Münsterer Kirche aber auch in die heimische „Migrationsgeschichte“ geblickt werden. Der nachweislich erste „Gastarbeiter“ kam 1896 nach Münster, 50 Jahre später kamen die sogenannten „Heimatvertriebenen“. Heute leben Menschen aus etwa 30 Nationen in Münster.



Pfarrei Heilig Geist Goldener Grund/Lahn

Adresse

Zentrales Pfarrbüro
Frankfurter Str. 50 - 65611 Oberbrechen Tel.: 06483-9196100
E-Mail: pfarrbuero@pfarrei-heilig-geist.de

St. Josef Aumenau

Derzeit finden keine Gottesdienste in Aumenau statt.

St. Marien Langhecke

Sonntag, 08. November, 32. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Katholische Öffentliche Bücherei der Pfarrei
18:00 Uhr Kirche St. Marien **Heilige Messe**
Gedenken: Eheleute Alwin und Elfriede Scheib und Frau Christel Koch / Anna Hahn



Rund um unsere Gemeinde

Nachrichten der Gemeindeverwaltung

Mitteilungspflicht - Verkauf/Kauf eines Anwesens

Jeder Eigentumswechsel eines bebauten Grundstücks (hierzu zählen auch Schenkungen und Erbschaften) ist unverzüglich schriftlich – mittels eines vorgegebenen Vordrucks – beim Steueramt der Gemeinde Selters (Taunus) anzuzeigen. Der Vordruck ist auf Anfrage beim Steueramt erhältlich oder kann auf der Homepage unter https://www.selters-taunus.de/rathaus-politik/buergerservice/formulare/eigentuemerwechsel.pdf?cid=1qy heruntergeladen werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Steueramts zur Verfügung:

Niederselters und Haintchen	Silke Gibitz	(0 64 83) 91 22 – 21
Eisenbach und Münster	Ellen Sandner	(0 64 83) 91 22 – 22

Meldung von Ehe-Jubiläen

Damit uns alle Ehe-Jubiläen wie

•	Goldene Hochzeit	(50-jähriges Ehejubiläum)
•	Diamantene Hochzeit	(60-jähriges Ehejubiläum)
•	Eiserne Hochzeit	(65-jähriges Ehejubiläum)
•	Gnadenhochzeit	(70-jähriges Ehejubiläum)

bekannt sind und um die Glückwunschurkunden rechtzeitig auch beim Landrat und beim Hessischen Ministerpräsidenten beantragen zu können, bitten wir alle Betroffenen, ihr Jubiläum einen Monat vorher der Gemeindeverwaltung, Frau Klabes, Zimmer 22, Tel. 06483/9122-12, mitzuteilen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die Verwaltung nur noch auf Wunsch der Jubilare tätig.

Geänderte Öffnungszeiten des Bauamtes am Freitag

Die Gemeinde Selters (Taunus) informiert, dass das Bauamt bis auf Weiteres freitags für den Publikumsverkehr geschlossen bleibt.
Termine in dringenden Angelegenheiten können nach vorheriger telefonischer oder digitaler Absprache selbstverständlich weiterhin vereinbart werden.
Wir bitten um Verständnis.



Impressum: BÜRGERZEITUNG
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Linus WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

RICHTLINIEN FÜR REDAKTIONELLE VERÖFFENTLICHUNGEN VON VEREINEN, KIRCHEN, VERBÄNDEN IN DER ZEITUNG „SELTERSER KURIER“

Die von der LINUS WITTICH Medien KG herausgegebene Zeitung für die Gemeinde Selters (Taunus) dient in erster Linie der Vermittlung amtlicher Bekanntmachungen und von Nachrichten und Informationen aus der Gemeinde Selters (Taunus). Darüber hinaus werden Veröffentlichungen von Kirchengemeinden, Vereinen und Verbänden kostenfrei im Rahmen der zugelassenen Textlänge je Ausgabe von 2000 Zeichen und 1 Bild abgedruckt. Kirchen, Vereine und Verbände müssen in der Gemeinde ansässig sein. Es besteht keine Pflicht zum Abdruck eingereichter Artikel. Verantwortlich für die redaktionelle Gestaltung ist der Verlag.

Für die Veröffentlichung dieser Nachrichten gelten die folgenden Regelungen, wobei grundsätzlich kein Anrecht auf einen Abdruck besteht.

Der Charakter der Bürgerzeitung als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch unabhängig bleiben.

TEXTLÄNGE - Als Maß zugrunde gelegt wird für die übliche Länge aller Artikel ein maximaler Umfang von 2.000 Zeichen und 1 Bild.

ANLIEFERUNG DER TEXTE - Die Texte müssen grundsätzlich in digitaler Form über das internetbasierte Redaktionssystem des Verlages CMSweb - erreichbar unter www.cms2013.wittich.de - eingereicht werden.

STIL - Die Berichte sind sachlich und informativ zu halten. Der Verlag behält sich vor, Berichte wegen ihres Inhaltes, Stils oder ihrer Schreibart nur auszugsweise abzudrucken oder - ohne Benachrichtigung des Einsenders - nicht zu veröffentlichen.

FIRMENNENNUNGEN, ORIGINALUNTERSCHRIFTEN, LOGOS - Firmennennungen egal welcher Art sind auf ein notwendiges Minimum zu reduzieren und dürfen nur als Nennung des Firmennamens sowie des Ortes erfolgen. Originalunterschriften unter Vereins- und Verbandsmitteilungen werden nicht abgedruckt.

Werbung für Firmen muss unterbleiben. Im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung darf keine Firmenwerbung erfolgen (z. B. beim Sportfest des SV gibt es das gute „Meyer Bier“)

NACHRUFE UND DANKSAGUNGEN - sind nur als kostenpflichtige Anzeigen möglich. Nachrufe für Verstorbene (auch wenn es sich um Vereinsmitglieder handelt), Glückwünsche an Mitglieder oder Mitbürger (z. B. Weihnachten, Neujahr, Geburtstag etc.) können nur als kostenpflichtige Anzeigen berücksichtigt werden.

WIEDERHOLUNGEN UND FORTSETZUNGEN - Eine Wiederholung von Einladungen, Berichten oder Mitteilungen ist nicht möglich. Lediglich kurze Folgehinweise in Textform sind gestattet.

FOTOS UND GRAFIKEN - Zu den Berichten kann 1 Foto veröffentlicht werden. Clip-Art Grafiken und Phantasieformen wie Sterne, Kreise oder ausgeschnittene Bildteile werden grundsätzlich nicht veröffentlicht.

URHEBERRECHT UND PERSÖNLICHKEITSRECHTE - Durch den Akt der Weitergabe von Fotos und Grafiken an den Verlag bestätigt der Einsender, dass er die Urheberrechte bzw. die Veröffentlichungsrechte der entsprechenden Abbildungen besitzt und das „Recht am eigenen Bild“ der abgebildeten Personen gewahrt bleibt und der Abdruck möglich ist.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN - Es werden die Termine der Kirchen und zugelassenen Konfessionen veröffentlicht, insofern diese den bereits o. g. Bedingungen entsprechen. Predigten, Hirtenbriefe sowie Gedanken und Stellungnahmen zu kirchlichen und weltlichen Themen bleiben unberücksichtigt.

ABDRUCK ALS BEZAHLTE ANZEIGE - Anmeldeformulare, Reiseausschreibungen, Nachrufe, Danksagungen an Firmen oder Personen, Werbung für Musikgruppen, Kapellen oder Personen, Glückwünsche an Vereinsmitglieder oder Mitbürger etc. können nur in Form bezahlter Anzeigen veröffentlicht werden. Das Presse- und Wettbewerbsrecht sind zu beachten.

POLITISCHE INHALTE / NACHRICHTEN POLITISCHER PARTEIEN UND BÜRGERINITIATIVEN - Veröffentlichungen von politischen Parteien und Wählergruppen sowie deren Untergruppierungen, Bürgerinitiativen und auch solcher Vereinigungen, die um Stimmen werben, bleiben generell unberücksichtigt. Ebenso (partei)politische Inhalte sowie Stellungnahmen zu allen politischen Tagesfragen und Kommentare in allen eingereichten Artikel.

Derartige Artikel bzw. Passagen werden ohne Benachrichtigung an den Einsender gestrichen.

LESERBRIEFE - Es werden grundsätzlich keine Leserbriefe sowie Texte von Privatpersonen kostenfrei abgedruckt.

Gemeinde Selters (Taunus)
Brunnenstraße 46 · 65618 Selters (Taunus)
Tel.: 06483 / 9122-0 · Fax: 06483 / 9122-20
E-Mail: info@selters-taunus.de · www.selters-taunus.de

LINUS WITTICH Medien KG
Industriestr. 9-11 · 36358 Herbstein
Tel. 0 66 43 / 96 27-0 · Fax: 0 66 43 / 96 27-78
E-Mail: redaktion@wittich-herbstein.de · www.wittich.de

Selters (Taunus)

Gemeinschaft schafft Heimat.

Unser Wochenrückblick

Endausbau im Talblick kurz vor dem Abschluss

Die Arbeiten zum Endausbau der Straßen „Talblick“ und „Freiherr-von-Kruse-Str.“ im Ortsteil Eisenbach stehen kurz vor dem Abschluss.

In dieser Woche kann die abschließende Asphaltdeckschicht aufgebracht und die Baumaßnahme damit planmäßig beendet werden.
Erfreulich ist, dass der Endausbau innerhalb des vorgesehenen Zeitrahmens durchgeführt werden konnte. Mit dem Aufbringen der letzten Asphaltschicht findet die Baumaßnahme nun ihren Abschluss.
Die Gemeinde Selters (Taunus) bedankt sich bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Bauzeit.
Die Arbeiten waren zeitweise mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen verbunden. Umso mehr freuen wir uns, dass die Maßnahme nun erfolgreich abgeschlossen werden kann.

Neue Pumpe für die Grube Lindenberg

Am vergangenen Mittwoch wurde die Pumpe in der Grube Lindenberg ausgebaut und durch eine neue Pumpe ersetzt. Der Wechsel war erforderlich, da die bisherige Pumpe aufgrund ihrer Laufzeit turnusmäßig gewartet werden muss. Nach Abschluss der Wartungsarbeiten soll sie künftig wieder als Ersatzpumpe zur Verfügung stehen.
Die Grube Lindenberg ist für die Trinkwasserversorgung der Gemeinde von großer Bedeutung, da ein erheblicher Teil des benötigten Trinkwassers von dort bezogen wird. Umso wichtiger ist es, einem möglichen Pumpenausfall frühzeitig vorzubeugen und die zuverlässige Förderung des Trinkwassers sicherzustellen.
Mit dem Austausch und der anschließenden Wartung der bisherigen Pumpe sorgt die Gemeinde daher vorsorglich dafür, dass auch im Falle eines technischen Defekts eine Ersatzpumpe zur Verfügung steht und das Risiko eines Engpasses bei der Trinkwasserversorgung möglichst gering gehalten wird.



Brunnengeister spuken durchs Rathaus

Am Freitag wurde es im Rathaus der Gemeinde Selters (Taunus) wieder schaurig-schön: Wie jedes Jahr statteten die Geister der Kindergrippe Brunnenzwerge der Gemeindeverwaltung zu Halloween einen Besuch ab.
Mit viel Freude spukten die kleinen Geister durch die Räume und sorgten bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für reichlich Angst und Schrecken. Doch Bürgermeister Benjamin Zabel wusste zum Glück, wie die unheimlichen Gäste zu besänftigen waren: Mit einer ordentlichen Portion Süßigkeiten konnte schließlich wieder für Ruhe im Rathaus gesorgt werden.
Gut gelaunt und mit gefüllten Taschen machten sich die Brunnengeister anschließend auf den Rückweg in ihre Gemächer bei den Brunnenzwergen.
Wir sagen: Bis zum nächsten Jahr, liebe Brunnengeister! Wir freuen uns schon auf euren nächsten Besuch.



DLRG-Ortsgruppe Selters e. V.

Herbst bei der DLRG OG Selters

Was kommt denn da für 'n wüster Krach aus Frank … Da … Off.bach, nee, aus dem Schwimmbad in Niederselters?
Was lärmt denn da so gnadenlos zur späten Stunde? Und das im Oktober?
Es war die DLRG-Jugend auf der Jagd nach Werwölfen, Geistern, Gruselgestalten, Spookable´s und solchen, die nachts einkaufen gehen. Bbooooohhhhh … Quuuieeek … schriiiiek …



Foto: Tanja Schwarze

Das DLRG-Heim war schaurig schön dekoriert und bot den passenden Rahmen für Hexen, Vampire und andere Nachtschatten. Kaum waren alle gemeinsam zur Halloween-Party erschienen, erreichte sie ein Hilferuf! Einsatz! Rettet die Wale! Nein, rettet die Hexe! Folgt den Hinweisen an den Kürbissen und helft! Im Sauseschritt und bewaffnet mit guter Laune und Taschenlampen eilten alle in den Garten, um sich furchtlos den Herausforderungen zu stellen!

Aber mal eine Zwischenfrage: Halloween, was ist das eigentlich?

Kommerzieller Schnickschnack?

Nein.
Halloween – All Hallows' Eve – der Abend vor Allerheiligen benennt die Volksbräuche am Abend und in der Nacht vor dem Hochfest Allerheiligen vom 31. Oktober auf den 1. November.
Rund um die Welt glauben sämtliche Religionen, dass in der All Hallows Night die Wand zum Totenreich dünn ist und uns die Seelen der Verstorbenen besuchen kommen. Bedauerlicherweise kommen nicht nur die guten Seelen, weswegen es in früheren Jahrhunderten üblich wurde, sich „angemessen zu kleiden", wenn es notwendig war, in dieser Nacht das Haus zu verlassen.
Die irischen Einwanderer in den USA pflegten ihre Bräuche in Erinnerung an die Heimat.
Der Brauch, Kürbisse und rote Lampen zum Halloweenfest aufzustellen, stammt ebenfalls aus Irland. Dort lebte einer Sage nach der Bösewicht Jack Oldfield. Dieser fing durch eine List den Teufel ein und wollte ihn nur freilassen, wenn er Jack O. fortan nicht mehr in die Quere käme. Nach Jacks Tod kam er aufgrund seiner Taten nicht in den Himmel, aber auch nicht in die Hölle, da er den Teufel betrogen hatte. Der Teufel erbarmte sich und schenkte ihm eine Rübe und eine glühende Kohle, damit Jack durch das Dunkel wandern könne.
Der Ursprung des beleuchteten Kürbisses war demnach eine beleuchtete Rübe, doch da in den Vereinigten Staaten statt Rüben Kürbisse in großen Mengen zur Verfügung standen, höhlte man stattdessen einen Kürbis aus. Dieser Kürbis war seither als Jack O'Latern bekannt. Um böse Geister abzuschrecken, schnitt man Fratzen in Kürbisse, die vor dem Haus den Hof beleuchteten.
In Europa hielt sich der Brauch mit dem Rübengeist aus Zuckerrüben, was eine Auswahl an mundartlichen Namen zeigt, und vor allem in ländlichen Gebieten bis in die 2000er Jahre überwiegend praktiziert wurde:

- Flenntippln: Oberlausitz
- Rubebötz: Thüringen
- Rummelbooze oder Rummelbòòtzen: Saarland
- Kipkapköögels: Ostfriesland
- Dickwurzmann / Dickwurzteufel: Mittel- und Oberhessen
- Gloihniche Deuwel im Taunus und im Westerwald
- Riabagoaschtern: Baden-Württemberg und Bayerisch Schwaben



Im Anschluss an die Jagd durch den Garten und dessen erfolgreichen Abschluss erwartete die aufgeregte Schar ein schaurig schönes Gruselmenü, von dem – hex hex – kaum Krümel übrig blieben.
Wie es sich für einen ordentlichen Hexenzirkel gehört, gab es „Kakerlaken", „Mumien", „Geister", „Augen", Kürbisvariationen, „Finger" und vieles mehr.



Gruselmenü

Alle Geister, Hexen und Vampire verließen glücklich die Halloween-Party, wurden gesund, insgesamt vollständig und im Ganzen ihren Erziehungsberechtigten übergeben und freuen sich auf das nächste Mal.



Foto: Tanja Schwarze

Das war wirklich ein schaurig schöner Spaß!

Einladung!
Die DLRG Jugend trifft sich über den Winter monatlich zum Emporen-Nachmittag. Am 11.12.2026 ist gemeinsames Plätzchenbacken mit anschließendem „Weihnachtsfeuer“ geplant.
Haltet die Augen offen!
Die Termine für die Treffen werden über die WhatsApp-Gruppen und den Newsletter bekannt gegeben. Wer teilnehmen möchte und noch nicht im etablierten Verteiler ist, wendet sich bitte an den Jugend-Vorstand oder teilt es während der Trainingszeiten den Betreuern mit.



Winterpause? Fehlanzeige!

Apropos Trainingszeiten ...
Das Wintertraining in Weyer hat begonnen.
Damit wir nicht aus der Form geraten, trainiert die DLRG Ortsgruppe Selters bis Ende April immer mittwochs mit verschiedenen Gruppen im Schwimmbad in Weyer.



Training in Weyer

- Anzeige -

Suche Traktor 40 bis 200 PS,
3-Seiten-Kipper 1 und 2 Achs., 3 bis 18to Kippanhänger, Lemken Pflug, Güllefass, Kreiselegge, Mulcher, Fräse, Landmaschinen, Rad/Hoflader, Bagger, Miststreuer, Mofa, Moped, Motorrad (Hercules, Zündapp, Kreidler, u.s.w)
Barzahlung - Telefon 015679 565044

Leichtathletik Sportgemeinschaft „Goldener Grund“ Selters/ Ts. e. V.

LSG-Laufnachwuchs überzeugt beim Mini-Marathon in Frankfurt

Der Frankfurt Marathon bietet dem Laufnachwuchs seit einigen Jahren seine ganz eigene Bühne. Der Mini-Marathon mit einem Zehntel der Marathondistanz gibt Kindern und Jugendlichen zwischen 8 und 17 Jahren beim Lauf über 4,2 km die Chance, wie die Großen die riesige Stimmung an der Strecke und die einmalige Gänsehautatmosphäre des Zieleinlaufs über den roten Teppich in die Frankfurter Festhalle zu erleben.
„Beim Start um 11 Uhr regnete es noch ein wenig, der Wind ließ aber zum Glück nach und am Ende herrschte gutes Laufwetter“, berichtete Friederike Schoppe. „Alle 14 Kinder waren verständlicherweise sehr aufgeregt und gingen schon früh in den Startblock, um möglichst weit vorne zu stehen bei über 2700 teilnehmenden Kindern. Alle blieben zunächst mehr oder weniger zusammen und erreichten so ein starkes Teamergebnis. Alle blieben unter 22 min!“
Allen voran Lars Gottschling (M11), der schnellster LSG-Läufer war. In beachtlichen 18:26 min lief er als 50. der insgesamt 478 Teilnehmer der mJU12 ins Ziel. Nicht weit dahinter folgte Clemens Böcher (M10) nach 18:53 min auf Platz 59 der mJU12. Drittschnellstes LSG-Kind war Lisa Schoppe, die in der jüngsten Altersklasse wJU10 startete. Sie benötigte nur 20:35 min und wurde sensationelle 7. der 148 Teilnehmerinnen. Die beste Platzierung bei den Jungen gelang Moritz Gottschling (M9), der nach 20:50 min als 31. der mJU10 den roten Teppich in der Festhalle erreichte. 203 Jungen waren in dieser Altersklasse am Start.
Lara Noll (W10) und Lotta Schmidt (W11) liefen nach 20:53 min zeitgleich über die Ziellinie und direkt hinter ihnen Enie Reitz in 20:54 min. Sie wurden 36., 37. und 38. der 338 Mädchen U12.
Zusammen mit Moritz waren 3 weitere Jungen in der mJU10 am Start. Auch Hannes Laux (39.) und Raphael Hörig (40.) kamen nach 21:09 min zeitgleich ins Ziel. Oskar Laux folgte nach 21:43 min (50.). Ähnliche Zeiten erzielten Liam Fladung, Jonah Flegler und Felix Isenhardt in der mJU12. Liam lief nach 21:05 min über die Ziellinie, Jonah nach 21:20 min und Felix benötigte 21:43 min. Die Älteste im Bunde war Martha Litzinger. Sie lief nach 21:13 min auf dem roten Teppich in der Festhalle ein und wurde 61. der 302 Mädchen U14.
Mit strahlenden Gesichtern und neuen Zielen im Gepäck endete für die LSG-Nachwuchsläufer*innen ein unvergesslicher Tag – voller Erfolg, Teamgeist und der Vorfreude auf viele weitere Läufe.



Erinnerungsfoto vom 43. Frankfurt Marathon: 14 LSG-Kinder waren am Start des Mini-Marathon (ein Zehntel eines Marathon) und wurden von LSG-Trainerin Friederike Schoppe (2. von rechts) betreut. Sie erlebten einen unvergesslichen Tag.

Erfolgreiche Einsätze für den LSG-Lauftreff im Taunus und in Frankfurt

Der LSG-Lauftreff trifft sich nicht nur jeden Samstag um 16:00 Uhr am Sportplatz Niederselters, um gemeinsam für eine Stunde aktiv zu sein, sondern nimmt manchmal auch an Laufveranstaltungen teil. So Ende September am 40. Gickel-Waldlauf in Niedernhausen-Engenhahn. Jörg Lennartz und Michael Fassauer gingen hier über die Halbmarathondistanz von 21,1 km an den Start.
„Der Engenhahner Gickel-Waldlauf in Niedernhausen ist ein echter Geheimtipp für Trailrunner und Naturfans. Es erwarten Sie profilierte Distanzen von 1,2 km bis hin zum Halbmarathon über 21,1 km. Die abwechslungsreichen Pfade durch den Taunus fordern ordentlich Krafteinsatz. Laufen Sie fernab vom Autoverkehr durch die herrlichen Herbstwälder und erleben Sie ein tolles Trailrun-Abenteuer mit bester Vereinsbetreuung“, so beschreibt laufpix.de die Veranstaltung.

Die Strecke führte vom Sportplatz Engenhahn zum Jagdschloss Platte. Von dort ging es in einem Bogen über den Rheinhöhenweg, über Rassel und Achteck in Richtung Hohe Kanzel und zurück zum Sportplatz Engenhahn.
Jörg und Michael meisterten die abwechslungsreiche Rundstrecke über Waldwege und mit knackigen Steigungen mit Bravour und konnten sich beide in ihren Altersklassen auf dem Podium platzieren: Jörg lief nach 1:58:07,0 Uhr als 2. der M60 über die Ziellinie. Michael erzielte 2:12:06,2 Uhr und wurde 3. der M55. Insgesamt gab es 107 Finisher über die Halbmarathondistanz.
Harald Diehl war am gleichen Tag in Frankfurt-Preungesheim – seiner alten Heimat – beim Preungesheimer Dorflauf über 10 km unterwegs. Insgesamt waren über diese Distanz 126 Läufer*innen am Start. Harald bewältigte die flache und überwiegend asphaltierte Strecke in 1:03:26 Uhr und wurde 6. der M55.
„Egal ob Wettkampfläufer oder gemütlicher Hobbyläufer – der LSG-Lauftreff freut sich über jeden, der samstags in Niederselters mitmacht und gemeinsam die Laufschuhe schnürt“, lädt Lauftreff-Leiterin Silke Lennartz neue Interessenten herzlich zum Mitmachen ein.



Jörg Lennartz (li.) und Michael Fassauer (re.) freuten sich über ihre Podestplätze im Halbmarathon beim Gickel-Waldlauf in Niedernhausen-Engenhahn.

SG Selters

SGSE I: Vom Punkt zum Sieg!

SG Selters/Erbach - SG Lindenholzhausen/Eschhofen 2:1 (1:1)
Von Marius Schönherr
Nach dem enttäuschten Unentschieden in Limburg ist am 14. Spieltag die SG Lindenholzhausen/Eschhofen zu Gast in Oberselters. Erneut gestaltet sich die Partie aus Sicht des Tabellenführers schwierig, am Ende gewinnt man jedoch verdient, auch wenn kein Tor aus dem Spiel erzielt wurde.
Stefan Rieth und Samuel Stähler mussten sich schon vor dem Anpfiff um einige kurzfristige Verletzungen Sorgen. Nils Toffeleit ging angeschlagen ins Spiel, Alexander Vollbracht kam verletzt vom Warmmachen und im Verlauf der ersten Hälfte mussten zudem Marvin Schmidt und Tom Rieth verletzt aus dem Spiel.
Die erste Halbzeit gestaltete sich ausgeglichen, Lindenholzhausen/Eschofen war mutig in der Offensive. Noah Komlan schoss den Ball aus kurzer Distanz über das einheimische Tor (4.). Auf der andere Seite foulte Luca Weber Marvin Schmidt und Schiedsrichter Maximilian Ilg zeigte - etwas schmeichelhaft - auf den Elfmeterpunkt. Philipp Freppon trat an und versenkte den Ball in der Mitte - 1:0 (15.). Die Antwort der Gäste ließ jedoch nicht lange auf sich warten. Nach einem Eckstoß schaltete Behar Perquku am schnellsten und vollstreckte aus kurzer Distanz (17.). Das Spiel blieb ausgeglichen, Luis da Conceicao hatte die erneute Führung auf dem Fuß, traf aber aus der Luft nur den Innenpfosten.
Zu Beginn der zweiten Halbzeit legte die SG Selters/Erbach eine Schippe drauf und war offensiv nun dauerhaft am Drücker. Wieder war es gleich zweimal SG-Kapitän Luis da Conceicao, der zuerst knapp am langen Pfosten vorbeischoss (49.) und dann aus zentraler Position vergab (49.). Auch seine Ecken sorgten für Gefahr vor dem Tor der SG Lindenholzhausen/Eschhofen, doch Lukas Brands köpfte den Ball drüber. Ein exzellenter Pass von Nils Toffeleit, der, hätte sich die statistische Analysemethode „Packing“ durchgesetzt wohl einen Wert am oberen Anschlag erreichte, setzte Luis da Conceicao in Szene, der frei vor SG-Keeper Max Raabe auftauchte. Raabe parierte den Abschluss stark, doch im Anschluss sorgte ein unnötiges Foul seiner Defensive für den zweiten Elfmeter an diesem Nachmittag. Philipp Freppon trat erneut an und beinahe hätte Max Raabe seine Parade noch gekrönt und war am Schuss Freppons noch dran, der Ball ging aber trotzdem ins Torr - 2:1 (68.). Wenige Zeigerumdrehungen später dezimierten sich die Gäste personell, Robin Jungs zweite gelbe Karte hatte den Platzverweis zur Folge - erneut eine eher unnötige Aktion (70.). Trotz allem kamen die Gäste in der Schlussphase noch zu Möglichkeiten, doch Till Wuttich rettete seiner Mannschaft gegen Behar Perquku den Heimsieg!
In der nächsten Woche geht es bei der SG Nord weiter.

Volleyballclub Goldener Grund 1990 e. V.

Auswärtsspiele für die Damenmannschaften des VC Goldener Grund

Die 1. Damenmannschaft des VC Goldener Grund eifert dem Herrennationalteam nach. Das spielte in einem Testspiel gegen Italien einen Satz bis 66:64 aus und stellte damit einen Weltrekord auf. Die jungen Spielerinnen des VCGG schafften es „nur“ bis zu einem 30:32, in der Geschichte des VCGG ist dies sicher auch ein Rekord.
In der W-Kreisliga West der Frauen lieferten sich der TSV Bleidenstadt und der VC Goldener Grund A einen packenden und äußerst nervenaufreibenden Fünfsatz-Krimi. Nach 2 Stunden und 19 Minuten Spielzeit setzte sich der Gastgeber TSV Bleidenstadt am Ende knapp mit 3:2 (26:28, 22:25, 25:17, 32:30, 15:12) durch.
Die Begegnung im Taunussteiner Gymnasium war von Beginn an hart umkämpft. Beide Teams agierten auf Augenhöhe und schenkten sich keinen Zentimeter. Den ersten Satz konnten die jungen Spielerinnen des VC Goldener Grund nach der Abwehr eines Satzballs knapp mit 28:26 für sich entscheiden. Auch der zweite Satz ging knapp an den VCGG. Nun war der Kampfgeist der Bleidenstädterinnen geweckt und sie konnten den dritten Satz klar mit 25:17 für sich entscheiden. Der vierte Satz war an Dramatik nicht zu überbieten, Match- und Satzbälle wurden reihenweise abgewehrt, ehe die Bleidenstädterinnen den Satz mit 32:30 gewannen. Nun war das Momentum komplett auf ihrer Seite und sie gewannen den entscheidenden Tiebreak mit 15:12.
Der Punkt ist aus Sicht des VCGG sicherlich ein Erfolg, angesichts des Spielverlaufs wäre aber sicher mehr drin gewesen. In der Tabelle der Kreisliga West belegt der VCGG mit 7 Punkten den 4. Platz.
Mit nur 6 einsatzfähigen Spielerinnen reiste die 2. Damenmannschaft des VC Goldener Grund zum Auswärtsspiel nach Königstein. Die jungen Spielerinnen legten gut los und erspielten sich schnell eine 2:0-Satzführung. Im 3. Satz passierte dann das Unglück: Eine Spielerin des VCGG verletzte sich schwerer an der Schulter und konnte nicht mehr weiterspielen. Da keine Auswechselspielerin zur Verfügung stand, musste der VCGG das Spiel kampflos abgeben.

Männergesangverein „Eintracht“ 1862 e. V.

MGV Eintracht Niederselters singt in der katholischen Kirche - Konzert zur Weihnachtszeit

Zum Gedenken seiner verstorbenen Mitglieder gestaltet die Eintracht am Samstag, den 19. Dezember, um 18:30 Uhr, den Gottesdienst in der katholischen Kirche in Niederselters mit.
Direkt im Anschluss wird die Eintracht in der Kirche, zusammen mit einigen Sängerfreunden von der Eintracht Erbach, ein kleines Konzert geben. Präsentiert werden bekannte Weihnachtslieder zur Einstimmung in die besinnliche Weihnachtszeit.
Alle Mitbürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Finger weg von unseren Kindern e. V. (Niederselters)

Digitaler Wunschbaum bringt Menschen im Goldenen Grund zusammen

Finger weg von unseren Kindern e. V. erfüllt Wünsche von Kindern, Familien und älteren Menschen in finanziell schwierigen Lebenslagen – vertraulich und möglichst unbürokratisch.
Ein kleiner Wunsch kann viel bedeuten. Mit dem digitalen Wunschbaum unterstützt der Verein Finger weg von unseren Kindern e. V. Menschen deutschlandweit. Kinder, Familien und auch ältere Menschen können Wünsche einreichen; engagierte Unterstützerinnen und Unterstützer können diese erfüllen. Jetzt will der Verein diese Aktion etwas regionaler gestalten und bietet ein speziellen Wunschbaum für den Goldenen Grund an.
Die Wunschzettel werden vom Verein geprüft und anschließend anonymisiert mit einer Nummer veröffentlicht. Wer einen Wunsch übernehmen möchte, wählt ihn online aus, besorgt das Geschenk und stimmt die weitere Übergabe mit dem Verein ab. So bleiben die persönlichen Angaben der Familien, mit Ausnahme des Wunscherfüllers, geschützt. Wünsche können das ganze Jahr über eingereicht und erfüllt werden; zur Weihnachtszeit erreicht die Aktion traditionell ihren Höhepunkt.
„Wir möchten Menschen in unserer Nachbarschaft zeigen, dass sie nicht allein sind. Manchmal genügt schon eine kleine Aufmerksamkeit, um Freude zu schenken“, heißt es beim Verein. Die Aktion richtet sich auch an Seniorinnen und Senioren, denn Altersarmut soll ebenfalls sichtbar werden und Unterstützung erfahren.
Wünsche können über die Website des Vereins eingereicht werden. Interessierte Wunscherfüllerinnen und Wunscherfüller finden dort die verfügbaren Wünsche und Informationen zum Ablauf.
Weitere Informationen: www.finger-weg.info/herzenswunsch
Kontakt: Finger weg von unseren Kindern e. V., info@finger-weg.info

TV Niederselters 1905 e. V.

Danke für eure Vereinsscheine!

Viele fleißige Sammler, viele tolle Prämien!
Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der REWE-Aktion „Scheine für Vereine“ fleißig Vereinsscheine für den TV Niederselters gesammelt haben! Beim eigenen Einkauf oder durch das Sammeln im Freundes- und Familienkreis – jeder Schein hat geholfen!
Dank eurer großartigen Unterstützung konnten wir viele tolle Prämien bestellen. Dazu gehören ein Übungsschwebebalken, Sensorik-Spielbälle, ein Stand-Basketballkorb, Tischtennisbälle, Handbälle und ein mobiler Ballkompressor.
Die neuen Sport- und Spielmaterialien bringen jede Menge Abwechslung in unsere Übungsstunden und bieten unseren Gruppen viele neue Möglichkeiten zum Spielen, Trainieren und Ausprobieren.

Schützenverein „SV Roland 1927 Eisenbach e. V.“

Ein unvergessliches Abenteuer: Unsere Schützenjugend im Disneyland Paris

Nach intensiven Trainingsmonaten und erfolgreichen Wettkämpfen durfte sich die Gewehrjugend über eine ganz besondere Belohnung freuen: eine gemeinsame Reise ins Disneyland Paris.
Am 05.10.2026 begann für unsere Schützenjugend der Gewehrabteilung ein außergewöhnliches Abenteuer. Früh am Morgen machte sich die Gruppe auf den Weg nach Frankreich. Dank der sorgfältigen Organisation durch unsere Jugendtrainerin Andrea Trost verlief der Start reibungslos. Mit dem Zug ging es über Frankfurt in Richtung Disneyland Paris – und mit jedem Kilometer wuchs die Vorfreude auf die bevorstehenden Erlebnisse.
An den beiden darauffolgenden Tagen tauchte die Gruppe voller Begeisterung in die faszinierende Welt von Disney ein. Aufregende Fahrgeschäfte, beeindruckende Shows und liebevoll gestaltete Themenwelten sorgten für unzählige besondere Momente. Überall gab es Neues zu entdecken und zu bestaunen. Natürlich durften auch Begegnungen mit bekannten Disney-Figuren und das große Feuerwerk am Schloss nicht fehlen. Die gemeinsamen Erlebnisse und die ausgelassene Freude machten die Tage zu einer unvergesslichen Zeit für alle Beteiligten.
Gleichzeitig stärkte der Ausflug den Zusammenhalt abseits des Schießsports. Am Mittwochabend trat die Gruppe müde, aber wohlbehalten die Heimreise an – im Gepäck unzählige schöne Erinnerungen und Souvenirs.
Ein herzlicher Dank gilt unserer Jugendtrainerin Andrea Trost für die sorgfältige Organisation dieser besonderen Reise. Der Ausflug ins Disneyland Paris wird unserer Schützenjugend sicherlich noch lange in bester Erinnerung bleiben – als Belohnung für sportliche Erfolge, als gemeinsames Abenteuer und als ein weiteres schönes Kapitel in unserem Vereinsleben.



Kirmesburschen und Mädels 20/21/22 sicherten sich den Sieg in der gemischten Wertung

Beim traditionellen Wanderpokalschießen der Ortsvereine, Clubs und Kirmesjahrgänge des SV Roland 1927 e. V. Eisenbach herrschte am 23. und 24. Oktober 2026 reges Treiben. Insgesamt 24 Mannschaften gingen an den Start, darunter zwei reine Damenmannschaften. Die Veranstaltung bot spannende Wettkämpfe und die Gelegenheit, in geselliger Runde die Treffsicherheit unter Beweis zu stellen.
Eine Mannschaft bestand aus jeweils fünf Personen. Gewertet wurde in den Kategorien Damenmannschaften sowie Herren- und gemischte Mannschaften. Geschossen wurde sitzend und aufgelegt mit dem Kleinkalibergewehr auf eine Entfernung von 50 Metern. Nach drei Probeschüssen standen fünf Wertungsschüsse pro Teilnehmer auf dem Programm.
In der Einzelwertung der Männer setzte sich Noel Kind mit hervorragenden 48 Ringen an die Spitze. David Brandenburger belegte mit 47 Ringen den zweiten Platz, gefolgt von Axel Kaiser, der 46 Ringe erzielte. Bei den Frauen war Elena Brandenburger mit 49 Ringen nicht zu schlagen. Silke Graw erreichte mit 45 Ringen den zweiten Platz. Susanne Kratz sicherte sich mit 44 Ringen Rang drei.
In der Mannschaftswertung der Damen setzte sich der TV Frisch Auf mit insgesamt 187 Ringen durch. Sabrina Riemer, Daniela Böcher, Birgit Heublein, Silke Brandenburger und Andrea Schulz bildeten das erfolgreiche Team. Den zweiten Platz belegten die Kerbemamas 2023/24 mit insgesamt 177 Ringen.
Besonders spannend verlief die Wertung der Herren- und gemischten Mannschaften. Hier hatten die Kirmesburschen und Mädels 20/21/22 die Nase vorn. Elena Brandenburger, David Brandenburger, Sebastian Lipinski, Oliver Cereda und Linus Gattinger kamen gemeinsam auf starke 220 Ringe und sicherten sich damit den ersten Platz.
Mit 208 Ringen belegte der Förderverein der Pfadfinder den zweiten Rang. Den dritten Platz erreichte der Whisky Club Goldener Grund 2013 e. V. Eisenbach 1 mit insgesamt 202 Ringen.
Neben dem eigentlichen Wettkampf bot der Verein ein Schnupper schießen an. Dabei konnten junge Teilnehmer erste Erfahrungen mit dem Lichtgewehr und Luftgewehr sammeln.
Das Wanderpokalschießen zeigt einmal mehr, wie sportlicher Ehrgeiz und das Miteinander der örtlichen Vereine zusammenpassen.



Sieger des WPS 2026

TTC Eisenbach

Durchwachsene Wochenbilanz

Unsere 1. Herrenmannschaft unterlag bei den TTF Oberzeuzheim II mit 3:7. Auch die 2. Mannschaft blieb ohne Punkte; beim TTC Staffel IV hieß es am Ende 2:8. Die 4. Mannschaft bleibt nach dem 9:1 gegen den TuS Gaudernbach verlustpunktfrei. Die 5. Mannschaft verlor in der Verbandsrunde mit 2:8 gegen die DJK Lahr und im Pokalwettbewerb mit 1:4 beim TTC Oberbrechen V. Die 1. Damenmannschaft bezwang die SG Hausen mit 6:4. Die 2. Mannschaft verbuchte gleich zwei Siege: Dem 7:3 beim TV Würges folgte ein 9:1 gegen die SG Blessenbach. Die J15 qualifizierte sich durch ein glattes 4:0 für das Pokalviertelfinale.

TV Frisch Auf 1895 Eisenbach e. V.

Gemeinsam stark: 3.845 Scheine für unseren Verein gesammelt – Vielen Dank für eure Unterstützung!

Die Aktion „Scheine für Vereine“ war für den TV Eisenbach auch in diesem Jahr ein voller Erfolg.
Dank der gesammelten 3845 Vereinsscheine freuen wir uns über neue Trainingsgeräte zur Förderung des Gleichgewichts, der Koordination, Beweglichkeit, Motorik und Fitness. Folgende Prämien haben wir eingelöst:

- 12x Balance-Igel
- 2x Übungsschwebebalken
- 20x TOGU Pilates Ball
- 15x Loop-Fitnessband
- 20x Pilates Soft Ball
- 6x Sensorik-Spielball

Der Vorstand und alle Übungsleiter bedanken sich herzlich bei allen Mitgliedern und Freunden, die beim Einkauf an unseren Verein gedacht und fleißig Scheine gesammelt haben.

VLG Eisenbach

Rad-Saison-Abschlussfahrt der VLG zu Ehren von Gert Schloß

Bis kurz vor dem Start um 10:00 Uhr am Clemens-Langenhof-Brunnen in Eisenbach schien noch die Sonne. Insgesamt 15 VLG Mitglieder trafen sich zur exakt genauen Tour vom letzten Jahr. Über den Hubertushof ging es hinauf nach Haintchen durch den Laubuswald hinunter nach Münster und wieder bergauf zum Waldrand, um gleich wieder bergab durch die Kerngemeinde Niederselters auf den Radweg nach Ober- und Niederbrechen und Werschau nach Dauborn zur Zwischenverpflegung bei Karin Kolbach zu fahren. Hier gedachte man noch einmal dem am 22. September nach langer Krankheit verstorbenen Gert Schloß. Mit dabei auch sein Sohn Oliver, der natürlich wie sein Bruder und seine Mutter VLG Mitglied ist.
Immerhin hatte Petrus ein Einsehen und hielt seine Regenwolken zurück und da die VLG Sportler nicht aus Pappe sind, war man auch mit dem Rest des Wetters zufrieden.

Bernd Falkenbach



Vier VLG-Sportler beim 19. Hugenotten-Duathlon in Neu Isenburg

Insgesamt 266 Duathleten bevölkerten am frühen Sonntagmorgen die Lauf- und Radstrecke im Neu-Isenburger Stadtwald rund um den Sportpark, mit ihrer Teilnahme am Duathlon vom Radteam Neu-Isenburg 1980. Mit dabei Daniel Pittner und Peter Ringeisen im Einzelwettbewerb mit 5 Kilometern Laufen, 20 Kilometern Radfahren und 4,6 Kilometern Laufen. Lisa Marie Müller lief mit einer Freundin in der Staffel und Jeremias Leserer war in der Staffel mit einem Bekannten für das Radfahren zuständig. Herausragend die Ergebnisse mit den VLG Athleten: Die Damen-Staffel „Taunus Törtchen“ mit Lisa Müller und Nadine Groß siegte nach 19:22 Minuten Laufen, 37:57 Minuten Radfahren und 20:20 Minuten Laufen mit der
Gesamtzeit von 1:20:48 Stunden. Bei den Männer-Staffeln siegten Jeremias Leserer und Patrick Wunsch nach 16:25 Minuten Laufen, 34:44 Minuten Radfahren und 16:06 Minuten Laufen mit der Gesamtzeit von 1:10:25 Stunden.
In der Einzelwertung kam Daniel Pittner nach längerer Wettkampfpause mit der Gesamtzeit von 1:20:50 Stunden auf Rang 16 der Gesamtwertung und Platz 5 der Altersklasse M 40. Seine Split-Zeiten: 19:22 Minuten, 37:38 Minuten und 19:37 Minuten. Peter Ringeisen sicherte sich mit der Zeit von 1:25:16 Stunden sogar Rang 3 in der M 50 und Platz 34 in der Gesamtwertung. Zuvor benötigte er für die 5 Kilometer Laufen 20:14 Minuten, 20 Kilometer Radfahren 40:03 Minuten und 4,6 Kilometer Laufen 20:14 Minuten.

Bernd Falkenbach



11er Rat Münster

11 er Rat Münster startet in die Session 2026/2027

Der 11er Rat Münster und alle Närrinnen und Narrhalesen starten am **11.11.2026** um **19:11 Uhr** am Rathaus in Münster in die 5. Jahreszeit!
Das Motto der diesjährigen Kampagne lautet:
„Superhelden an die Macht - Meester feiert Fassenacht!“
Im Anschluss wird zünftig in JD´s kleiner Kneipe in der Obergasse 2 gefeiert.
Danach wird sich der 11er Rat mit den Vorbereitungen für die neue Kampagne beschäftigen.
Zum 11er Rat Münster gehören in dieser Session Susanne Rucker, Lisa Marie Lohr, Jessica Fischer, Dennis Datum, Stefan Giebl, Axel Lenz, Jürgen Dreß, Moritz Pfaffe, Paul Datum und Hannes Tamme.
Als Ansprechpartner für die Gruppen stehen folgende Personen zur Verfügung:

Susanne Rucker	**0178 4797517**
Lisa-Marie Lohr	**0171 9974591**
Dennis Datum	**0175 2214832**



Landfrauenverein Münster

Herzliche Einladung zur Monatsversammlung

Der Landfrauenverein Münster e. V. lädt alle Mitglieder ganz herzlich zur nächsten Monatsversammlung am **Donnerstag, 05.11.2026, um 18:00 Uhr** in das Restaurant „Wissegiggel“ in Weyer ein.
In gemütlicher Runde möchten wir ein paar schöne Stunden miteinander verbringen, uns austauschen und die Gemeinschaft pflegen. Wir freuen uns auf viele vertraute Gesichter und ein geselliges Beisammensein.
Schon heute möchten wir auf unsere Weihnachtsfeier am Donnerstag, 03.12.2026, um 18:00 Uhr aufmerksam machen. Auch hierzu treffen wir uns im Restaurant „Wissegiggel“ in Weyer, um gemeinsam die Adventszeit in gemütlicher und festlicher Atmosphäre zu genießen. Der Vorstand freut sich auf viele Teilnehmerinnen und zwei schöne gemeinsame Abende!

Aus unserer Nachbarschaft

Farben in Bewegung

Ausstellung mit Werken von Renate Menneke in der Galerie des Klosters Gnadenthal

Vernissage am Sonntag, 8. November, 12 Uhr
Hünfelden-Gnadenthal. Farben in Bewegung: Bis 10. Januar stellt die Gnadenthaler Künstlerin Renate Menneke Werke in der Galerie des Klosters Gnadenthal aus. Am Sonntag, 8. November, um 12 Uhr führt die renommierte Fotografin Julia Imhoff in die Ausstellung ein und gibt einen persönlichen Blick auf die Arbeiten von Renate Menneke. Der Musiker Bernhard Kießig wird die Vernissage stimmungsvoll begleiten und ihr einen musikalischen Rahmen geben. Künstlerin, Fotografin und Musiker – das Zusammenspiel dieser drei macht die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis.

Mennekes großformatige Bilder faszinieren durch intensive Farben, spannende Formen und eine besondere Tiefe. Jedes Werk eröffnet einen eigenen Raum für Gedanken, Gefühle und persönliche Eindrücke und lädt dazu ein, genauer hinzusehen und neue Details zu entdecken. Viele ihrer Arbeiten in Öl und Acryl sind im öffentlichen Raum in Banken, Krankenhäusern, Kirchen, Gemeindehäusern und sozialen Einrichtungen wie auch im privaten Umfeld zu finden. Mit dem Erlös ihrer Werke unterstützt die freischaffende Künstlerin soziale Projekte in Indien (renate-menneke.de).
Ausstellung vom 8. November 2026 bis 10. Januar 2027
Öffnungszeiten der Galerie:

Dienstag bis Freitag	14.00–17.45 Uhr
Samstag	14.00–17.00 Uhr
Sonntag	11.30–13.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.



- Anzeige -

Herbstfest
PK WOHNMOBILE
06.11.2026 - 08.11.2026 jeweils 10.00-17.00
Abverkauf Lagerfahrzeuge und
Mietwagen zu sensationellen Preisen
Die ersten 2027 er Modelle sind da
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
CHAUSSON
EURA MOBIL


PK Wohnmobile, Stadionstr.2, 35745 Herborn, Tel.: 02772-575108 email:
pk-wohnmobile@gmx.de Hp: wohnmobile-pk.de

Wichtige Rufnummern

Notrufe

Polizei-Notruf 110
Polizeikommissariat Limburg 06431-91400
Feuerwehr, Rettungsdienst: 112

Ärzte

GesundheitsZentrum Selters
Münsterer Str. 9
65618 Selters (Taunus) Tel.: 06483/ 5216
Fax.: 06483/ 3820
Medizinisches Versorgungszentrum
MVZ medicum.mittelhessen EHM GmbH
Standort 65618 Selters
Hinterstraße 1
65618 Selters-Münster Tel.: 06483-5214
Arzt für Urologie Dr. med. M. W. Kabbani
Am Schwimmbad 5
65618 Selters-Niederselters Tel: 06483 - 9181842
und 06483 – 918184
Fax: 06483 - 918184
Email: praxis.kabbani@t-online.de

Zahnärzte

Dr. Lieber Zahnheilkunde
Dr. med. dent. Ricarda Lieber
Hohlweg 12
65618 Selters-Eisenbach Tel.: 06483-1015
info@lieber-zahnheilkunde.d | www.lieber-zahnheilkunde.de
Zahnarztpraxis
Dr.med.dent. Sabine Schäfer
Limburger Str. 10
65618 Selters- Niederselters Tel.: 06483 – 5015
info@drsschaefer.de
www.zahnarztpraxis-zum-roemischen-kaiser.de

Ärztlicher Notdienst

Bundesweit einheitliche Telefonnummer 116 117

Zahnärztlicher Notdienst

Den zahnärztlichen Notfallvertretungsdienst erfragen Sie
bitte unter der einheitlichen Service-Rufnummer 01805-607011

Gemeindeverwaltung

Gemeinde Selters (Taunus)
Brunnenstraße 46
65618 Selters (Taunus)
Gemeindeverwaltung
Telefon 06483-9122-0
Telefax 06483-912220
Internet: www.selters-taunus.de
E-Mail: info@selters-taunus.de
Bauhof 06483-6095

Sprechzeiten
montags bis freitags 8.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr

Behindertenbeauftragte

Kontakt per E-Mail:
behindertenbeauftragte-selters@mail.de

Offene Sprechstunde:
Jeden 1. Donnerstag im Monat
von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Rathaus Niederselters - Trauzimmer

Ortsgerichte

Ortsgericht Selters I (Niederselters und Haintchen)
Ortsgerichtsvorsteher Günther Knödler Tel.: 06483-5148
ortsgericht-niederselters@t-online.de
Stellvertreter für Niederselters:
Marcellus Schönherr Tel.: 06483-911955
Stellvertreter für Haintchen:
Hermann Landvogt Tel.: 06475-1766
Ortsgericht II (Eisenbach)
Ortsgerichtsvorsteher Gerd Reichwein Tel.: 06483-5140
Stellvertreter: Bernd Schmidt Tel.: 06483-5646
Ortsgericht Selters III (Münster)
Ortsgerichtsvorsteher Volker Weiner Tel.: 06483-1525
Stellvertreter: Günter Speck Tel.: 06483-6167

Schiedsamt

Schiedsfrau:
Claudia Klöckner Tel.: 06483 – 2468052
Email: claudia.kloeckner@schiedsperson.de

Stellvertreter:
Dr. Thomas Fröhlich
dr.thomas.froehlich@schiedsperson.de

Kindertagesstätten

Niederselters:
Kath. Kindertagesstätte „St. Christophorus“ 06483-7616
Kinderkrippe „Brunnenzwerge“ 06483-8067865
Kindertagesstätte „Auenland“ 06483-4090017
Eisenbach: Kath. Kindertagesstätte „St. Josef“ 06483-9155914
Haintchen: Kindertagesstätte 06475-444
Münster: Ev. Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ 06483-7330

Schulen

Schule im Goldenen Grund
Standort Niederselters Tel.: 06483-7923

Forstbetrieb Selters (Taunus)

Forstservice Taunus GmbH
Brunnenstraße 11 | 65618 Selters (Taunus) Tel.: 6483 5979-010
forstservice-taunus.de

Revierleiter Kay Ungeheuer 015736390063
k.ungeheuer@forstservice-taunus.de

Abfall-Entsorgung

AbfallWirtschaftsBetrieb Limburg-Weilburg
Niederstein Süd, 65614 Beselich 06484-9172 000
www.awb-lm.de
Altglasentsorgung
Firma Bördner 06431 - 9912-30
oder 06431 - 9912-16
Gelbe Säcke
Firma Bördner 0800-2673637 (Hotline)
Elektro/Haushaltsgroßgeräte
Job & Work 06482-5999
Sperrmüll und Gehölzschnitt
Anmeldung unter 06471-5169200

SÜWAG Energie

Strom-, Gas- und Wasserversorgung
Störung Strom: 0800-7962787
Störung Gas: 0800-7962427
Störung Wasser: 069-31072888

Pauline braucht dringend eine*n Stammzellspender*in!



100 % der Einnahmen gehen an die DKMS.

Pauline kämpft zum zweiten Mal gegen Blutkrebs und braucht dringend eine*n Stammzellspender*in.

Du bist zwischen 17 und 55?
Dann lass Dich als potenzielle*r Stammzellspender*in registrieren.

Sonntag, 8.11. | 12:00–16:00 Uhr

Schule im Goldenen Grund
Niederselters, Goethestraße 10

Auch wenn Ihr nicht für die Typisierung in Frage kommt oder schon registriert seid, könnt Ihr helfen: Kommt vorbei zum Kaffeetrinken oder nehmt Euch Kuchen für zu Hause mit!





Keine Zeit am 8.11.?
QR-Code scannen und Registrierungsset kostenlos nach Hause bestellen.

KI generiert

Immobilien-Sofortkauf.de
Wir suchen Häuser!
06625-1820

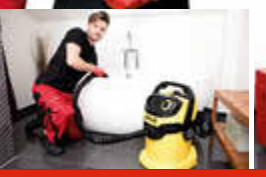
Baumfällung, Baumpflege, Hecken- u. Gehölzschnitte,
Mäharbeiten, Vertikutieren, Entrümpelungen, Unkrautpflege u. vieles weitere erledigt für Sie zuverlässig die Fa. Baum- u. Gartenpflege Alexander Kraus, Am Grünen Hang 14, 65594 Runkel,
Tel.: 06431 / 21 69 34

Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt günstig online drucken
LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Rohr & Kanalreinigung
Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Thomas Backhaus „Wir beseitigen jede Verstopfung"
- Rohrreinigung
- Kanalreinigung
- TV-Untersuchung
- Rohrsanierung
- Kanalsanierung
- Rückstauklappe
- Rohrarbeiten
- Rohr in Rohrsanierung







Kostenlose An u.-Abfahrt im Landkreis Limburg Weilburg
06431-2759977 *
RohrFrei24
Rohr & Kanalreinigung
*Anrufweiterleitung Firmensitz Lollar

HARTLIEB BESTATTUNG
INH. MICHAEL CLAUSS
Am Hofacker 4
65618 Selters/Ts.
06483 7377
mobil: 0172 6 10 94 19
m.clauss@bestattung-hartlieb.de
www.bestattung-hartlieb.de
- Fachberatung
- Jederzeit erreichbar
- Bestattungsvorsorge
- Bestattungen aller Art
- Erledigung aller Formalitäten

ROHR- & KANALSERVICE
Reinhold GmbH
Freie Rohre. Klare Lösungen.
24 h Service
UNSERE LEISTUNGEN
Rohrreinigung
WC · Küche · Keller · Bad
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
Ohne Aufgraben
Rückstausicherung

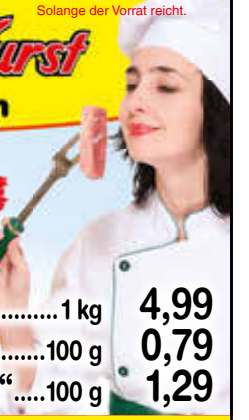
Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Schlosser
JETZT ANRUFEN
06432 9881558
Oberscheidstraße 5, 65624 Altendiez

Steuern? Wir machen das.
Florian Brandhoff
Beratungsstellenleiter
Münsterer Str. 9
65618 Selters (Taunus)
Florian.Brandhoff@vlh.de
Tel. 06483 4269184
vlh.de/bst/6734
Jetzt Termin vereinbaren!
Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Wir beraten im Rahmen von § 4 StBerG.

Suche Porzellan aller Art
Hutschenreuther Weihnachtskugeln und Weihnachtsdeko
Herr David 0163/2281808


IHR MANN UM HAUS UND GARTEN:
› **Baumfällungen mit Seilklettertechnik**
› Gartenarbeiten aller Art › Zaunmontage
› Pflasterarbeiten › Entsorgung von Astwerk
Tel. 01573 03 44 839

Handwerker sucht Arbeit:
Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung. Gartenarbeiten, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen
Kostenfreies Angebot! 0151 /19131096

Sippel Heidehof
Fleisch und Wurst
direkt vom Bauern
Grillfleisch vom Bauern!
Für Druckfehler keine Gewähr.
Solange der Vorrat reicht.

Angebote vom 09.11. – 14.11.2026
Hackfleisch v. Schwein ..... 1 kg 4,99
Schweinegulasch „saftig & zart" ..... 100 g 0,79
Longganissa „Naturbratwurst" ..... 100 g 1,29
Angebote in Möttau an der B 456 und Braunfels, Borngasse 54
Mo - Fr. 8:00 - 18:00 und Sa 8:00 - 13:00 Uhr
sowie ab Di Nachmittag im 16/7 Hofladen Gießen, Hessenhalle 4,
geöffnet tgl. von 6:00 - 22:00 Uhr, erhältlich
Weitere Infos unter sippel-heidehof.de

30 Jahre Vertrauen

Ein neuer Name, eine gemeinsame Herzensaufgabe

- Anzeige -

IHR PFLEGEPARTNER IN DER REGION
we Care
06483-2116
INFO@PFLEGEPARTNER-WECARE.DE



von links: Dominique Müller, Katja Hofmann, Sabrina Flach

Aus dem ambulanten Pflegedienst Heidi Pauli GmbH wird die We Care GmbH – Ihr Pflegepartner in der Region. Mit neuem Namen und modernem Auftritt führt das Unternehmen seine 30-jährige Geschichte fort. Im Mittelpunkt stehen dabei gestern wie heute die Menschen.

Drei Jahrzehnte voller Begegnungen, Vertrauen und gemeinsamer Wege. Seit 30 Jahren begleitet der ambulante Pflegedienst Menschen in der Region und unterstützt sie dabei, trotz Pflegebedürftigkeit möglichst selbstbestimmt in ihrer vertrauten Umgebung zu leben. Mit der Umfirmierung zu We Care beginnt nun ein neues Kapitel – verbunden mit derselben Überzeugung: Pflege bedeutet mehr als Versorgung. Es geht um Vertrauen, persönliche Zuwendung und das gute Gefühl, mit seinen Sorgen nicht allein zu sein.

Hinter We Care stehen die Geschäftsführerinnen und verantwortlichen Pflegefachkräfte Katja Hofmann und Sabrina Flach sowie Dominique Müller, die als Prokuristin und Leiterin der Verwaltung die organisatorischen Abläufe verantwortet.

Pflege, die den Menschen sieht

Für Katja Hofmann und Sabrina Flach bedeutet Pflege weit mehr als die Erfüllung medizinischer und pflegerischer Aufgaben. Jeder Mensch hat seine eigene Geschichte, Wünsche und Bedürfnisse.

„Gute Pflege beginnt für uns damit, den Menschen wirklich wahrzunehmen. Jeder hat seine eigene Geschichte, seine Wünsche und Bedürfnisse. Wir möchten nicht einfach nur pflegen, sondern Menschen dabei unterstützen, ihre Selbstständigkeit so lange wie möglich zu bewahren“, betonen die beiden Geschäftsführerinnen.

Mit ihrer fachlichen Verantwortung und ihrer täglichen Nähe zur Pflege möchten sie gemeinsam mit dem Team Qualität und Menschlichkeit verbinden. Auch die Angehörigen sind wichtige Partner, denn wenn ein Mensch pflegebedürftig wird, betrifft das häufig die ganze Familie.

Ein offenes Ohr – auch abseits der Pflege

Dass gute Versorgung weit vor dem eigentlichen Pflegeeinsatz beginnt, weiß auch Dominique Müller. Als Leiterin der Verwaltung ist sie die Schnittstelle zwischen Organisation, Mitarbeitenden, Pflegebedürftigen und Angehörigen. Ob Fragen zur Versorgung, organisatorische Anliegen oder einfach der Wunsch nach einem persönlichen Gespräch – im Büro laufen viele Fäden zusammen. „Mir ist wichtig, dass sich jeder bei uns willkommen fühlt und mit seinen Anliegen ernst genommen wird. Oft hilft es schon, zuzuhören, gemeinsam eine Lösung zu finden und einfach da zu sein“, beschreibt sie ihren Anspruch.

Damit steht sie stellvertretend für die gemeinsame Haltung des Unternehmens: Pflege ist Teamarbeit. Sie funktioniert am besten, wenn fachliche Kompetenz, gute Organisation und menschliche Zuwendung zusammenkommen.

Bewährtes bewahren, Zukunft gestalten

Mit dem neuen Namen verbindet We Care die Erfahrung aus 30 Jahren Unternehmensgeschichte mit dem Wunsch, Pflege zeitgemäß und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln. Zum Angebot gehört neben der ambulanten Pflege auch eine betreibergestützte Seniorenwohngemeinschaft in Selters, die Menschen ein Leben in Gemeinschaft mit individueller Unterstützung und pflegerischer Versorgung ermöglicht.

„Unser Ziel ist es, Menschen zuverlässig zu begleiten, Angehörige zu entlasten und Pflege mit Herz und Verstand zu gestalten“, lautet die gemeinsame Botschaft der Geschäftsführung.

Nach 30 Jahren ist der neue Name deshalb kein Abschied von der Vergangenheit, sondern eine Weiterentwicklung der bewährten Geschichte. Als We Care möchte das Unternehmen auch in Zukunft ein verlässlicher Partner für die Menschen in der Region sein – mit einem neuen Auftritt, einer gemeinsamen Vision und dem Anspruch, Pflege menschlich und nahbar zu gestalten.

We Care GmbH – Ihr Pflegepartner in der Region.

GESCHÄFTSANZEIGEN ONLINE BUCHEN: REGISTRIEREN SIE SICH JETZT UNTER „MEIN WITTICH“ BEI WWW.WITTICH.DE

A&P Gerüstbau GmbH
Hans-Böckler-Straße 32 · 64521 Groß-Gerau
AP
HERBSTAKTION ZUM FESTPREIS
FASSADENANSTRICH / DACHBESCHICHTUNG
DACHRINNENERNEUERUNG UND WEITERE DACHARBEITEN
Sichern Sie sich jetzt Ihr unverbindliches Angebot.
- Unsere Kontaktdaten -
info@apgeruestbau.de · TEL.: 06152 8588828 · www.apgeruestbau.de

ERS
Rudloff & Sohn GmbH
Schreinerei und Fensterbau
• Rep. von Fenstern • Rollläden • Glas • Decken
• Fenstersysteme • Türen und Haustüranlagen • Innenausbau
• Treppen • Sonnenschutz
Dipl.-Ing. Holztechnik
65611 Brechen-Oberbrechen • Tel. 06483/6005 • info@rudloffundsohn.de